

Germany
ISSP 2012 – Family and Changing
Gender Roles IV
Questionnaire

**Internationale Sozialwissenschaftliche Umfrage
2012**

Familie und Geschlechterrollen

Intervieweranweisung: Bitte drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage selbst auf dem Bildschirm ohne Ihre Hilfe beantworten kann und geben Sie ihm bitte den Stift!

Darf ich Sie bitten, zum Abschluss noch diesen kurzen Fragebogen zum Thema "Familie und Geschlechterrollen" selbst auszufüllen. Es handelt sich dabei um Fragen, die international in 48 Ländern gestellt werden.

Bürger aus 48 Ländern sagen ihre Meinung zum Thema
„Familie und Geschlechterrollen“

Internationale Sozialwissenschaftliche Umfrage 2012

J00B

Wie wird's gemacht?

Antworten Sie bitte so, wie es Ihrer Meinung am besten entspricht.

Sie können bereits gegebene Antworten ändern.

Markieren Sie hierfür einfach eine andere Antwortmöglichkeit.

←Antippen →

oder

Zahl oder Text eingeben,

z.B.: **20** →

Wenn Sie eine Frage beantwortet haben und zur nächsten gehen möchten, tippen Sie einfach auf WEITER .

Mit ZURÜCK gelangen Sie auf die Seite vorher.

Mit  können Sie die Antwort löschen, die Sie gerade eingegeben haben.

Bitte auf tippen.

J001.

**Wir möchten mit ein paar Fragen zur Berufstätigkeit von Frauen beginnen.
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?**

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Eine berufstätige Mutter kann ein genauso herzliches und vertrauensvolles Verhältnis zu ihren Kindern finden wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
b. Ein Kind, das noch nicht zur Schule geht, wird wahrscheinlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
c. Alles in allem: Das Familienleben leidet darunter, wenn die Frau voll berufstätig ist.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
d. Einen Beruf zu haben ist ja ganz schön, aber das, was die meisten Frauen wirklich wollen, sind ein Heim und Kinder.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
e. Hausfrau zu sein ist genauso erfüllend wie gegen Bezahlung zu arbeiten.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈

J002.

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Der Mann und die Frau sollten beide zum Haushaltseinkommen beitragen.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
b. Die Aufgabe des Mannes ist es, Geld zu verdienen, die der Frau, sich um Haushalt und Familie zu kümmern.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈

J003.

Sind Sie der Meinung, dass Frauen unter folgenden Umständen ganztags, halbtags oder überhaupt nicht außer Haus arbeiten sollten?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zelle eine Markierung!

Frauen sollten...

	ganztags arbeiten	halbtags arbeiten	überhaupt nicht arbeiten	Kann ich nicht sagen
a. wenn ein Kind da ist, das noch nicht zur Schule geht.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈
b. dann, wenn auch das jüngste Kind zur Schule geht.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈

J004.

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zelle eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Verheiratete Menschen sind im Allgemeinen glücklicher als Menschen, die nicht verheiratet sind.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
b. Menschen, die Kinder wollen, sollten heiraten.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
c. Es ist in Ordnung, dass ein Paar zusammenlebt, ohne die Absicht zu heiraten.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
d. Eine Scheidung ist im Allgemeinen die beste Lösung, wenn ein Paar seine Eheprobleme nicht lösen kann.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈

J005.

Kinder wachsen in ganz unterschiedlichen Familienformen auf.

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Ein alleinstehender Elternteil kann sein Kind genauso gut großziehen wie beide Eltern zusammen.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
b. Ein Paar, bei dem beide Frauen sind, kann ein Kind genauso gut großziehen wie ein Mann und eine Frau.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
c. Ein Paar, bei dem beide Männer sind, kann ein Kind genauso gut großziehen wie ein Mann und eine Frau.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈

J006.

Was ist Ihrer Meinung nach im Großen und Ganzen die ideale Kinderzahl für eine Familie?

--> Bitte geben Sie die Zahl ein.

□□□

(Range: 0 - 20)

J007.

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Zu beobachten, wie Kinder groß werden, ist die größte Freude im Leben.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
b. Die Freiheit der Eltern wird durch Kinder zu sehr eingeschränkt.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
c. Kinder sind für ihre Eltern eine finanzielle Belastung.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
d. Kinder zu haben schränkt die Beschäftigungs- und Karrieremöglichkeiten eines Elternteils oder beider Eltern ein.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
e. Kinder zu haben erhöht das Ansehen der Eltern in der Gesellschaft.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈
f. Wenn Eltern alt geworden sind, sind ihre erwachsenen Kinder eine wichtige Hilfe für sie.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₈

J008.

Bitte stellen Sie sich ein Paar vor, bei dem beide Vollzeit gearbeitet haben und das nun ein Baby bekommen hat. Einer der beiden hört eine Zeit lang auf zu arbeiten, um sich um das Kind zu kümmern.

Sollte es Ihrer Meinung nach dafür bezahlten Erziehungsurlaub geben, und wenn ja, wie lange?

--> Bitte geben Sie die Anzahl der Monate ein.

--> Wenn es Ihrer Meinung nach keinen bezahlten Erziehungsurlaub geben sollte, geben Sie bitte eine 0 ein.

□□□□ Monate → Wenn 0 eingegeben ist, bitte automatischer Filter und weiter mit Frage 11a. (Range: 0-210)

J009.

Und wer sollte für diesen Erziehungsurlaub die Kosten übernehmen?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Der Staat
₂ Der Arbeitgeber
₃ Staat und Arbeitgeber gemeinsam
₄ Andere Finanzierung
-
- ₈ *Kann ich nicht sagen*

J010.

Denken Sie bitte weiter an dieses Paar.

Angenommen: beide sind in einer vergleichbaren Lage in Arbeit und Beruf und haben Anspruch auf bezahlten Erziehungsurlaub.

Wie sollte dieser bezahlte Erziehungsurlaub zwischen Mutter und Vater aufgeteilt werden?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Die Mutter sollte den ganzen bezahlten Erziehungsurlaub nehmen und der Vater keinen.
₂ Die Mutter sollte den größten Teil nehmen und der Vater auch einen Teil.
₃ Mutter und Vater sollten beide jeweils die Hälfte nehmen.
₄ Der Vater sollte den größten Teil nehmen und die Mutter auch einen Teil.
₅ Der Vater sollte den ganzen bezahlten Erziehungsurlaub nehmen und die Mutter keinen.
-
- ₈ *Kann ich nicht sagen*

FILTER: AN ALLE

J011a.

Denken Sie nun an eine Familie mit einem Kind, das noch nicht zur Schule geht.

Welches ist Ihrer Meinung nach die beste Möglichkeit, um Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Die Mutter bleibt zu Hause und der Vater arbeitet Vollzeit.
₂ Die Mutter arbeitet Teilzeit und der Vater arbeitet Vollzeit.
₃ Mutter und Vater arbeiten beide Vollzeit.
₄ Mutter und Vater arbeiten beide Teilzeit.
₅ Der Vater arbeitet Teilzeit und die Mutter arbeitet Vollzeit.
₆ Der Vater bleibt zu Hause und die Mutter arbeitet Vollzeit.
-
- ₈ *Kann ich nicht sagen*

J011b.

Und welche Möglichkeit wäre Ihrer Meinung nach die schlechteste?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Die Mutter bleibt zu Hause und der Vater arbeitet Vollzeit.
- ₂ Die Mutter arbeitet Teilzeit und der Vater arbeitet Vollzeit.
- ₃ Mutter und Vater arbeiten beide Vollzeit.
- ₄ Mutter und Vater arbeiten beide Teilzeit.
- ₅ Der Vater arbeitet Teilzeit und die Mutter arbeitet Vollzeit.
- ₆ Der Vater bleibt zu Hause und die Mutter arbeitet Vollzeit.

₈ *Kann ich nicht sagen*

J012.

Es gibt unterschiedliche Ansichten zur Betreuung von Kindern, die noch nicht zur Schule gehen. Wer sollte Ihrer Meinung nach hauptsächlich die Kinderbetreuung übernehmen?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Familienmitglieder
- ₂ Städtische und kommunale Einrichtungen
- ₃ Gemeinnützige Einrichtungen (z. B. Kirchen / religiöse Einrichtungen, soziale Einrichtungen)
- ₄ Private Anbieter (z. B. Private Kinderkrippe, Tagesmutter, Babysitter)
- ₅ Arbeitgeber

₈ *Kann ich nicht sagen*

J013.

Wer sollte Ihrer Meinung nach hauptsächlich die Kosten der Betreuung von Kindern übernehmen, die noch nicht zur Schule gehen?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Die Familie
- ₂ Der Staat / Finanzierung aus öffentlichen Mitteln
- ₃ Die Arbeitgeber

₈ *Kann ich nicht sagen*

J014.

Stellen Sie sich ältere Menschen vor, die Hilfe im Alltag brauchen, z. B. beim Einkaufen, Putzen, Wäschewaschen usw.

Wer sollte Ihrer Meinung nach hauptsächlich diese Hilfe leisten?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Familienmitglieder
- ₂ Städtische und kommunale Einrichtungen
- ₃ Gemeinnützige Einrichtungen (z. B. Kirchen / religiöse Einrichtungen, soziale Einrichtungen)
- ₄ Private Anbieter

₈ *Kann ich nicht sagen*

J015.

Und wer sollte Ihrer Meinung nach die Kosten dieser Hilfe für ältere Menschen hauptsächlich übernehmen?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Die älteren Menschen selbst oder deren Familie
- ₂ Der Staat / Finanzierung aus öffentlichen Mitteln

₈ *Kann ich nicht sagen*

NUN ZU IHNEN SELBST:

J016a.

**Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie durchschnittlich mit Hausarbeit?
(Bitte Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten nicht mitzählen.)**

--> Bitte Anzahl eintragen! Bitte runden Sie auf ganze Stunden!

□□□□ Stunden

Range 0-168

J016b.

Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie durchschnittlich mit der Betreuung von Familienmitgliedern (z. B. von Kindern, älteren, kranken oder behinderten Familienmitgliedern)?

--> Bitte Anzahl eintragen! Bitte runden Sie auf ganze Stunden!

□□□□ Stunden

Range 0-168

J017.

Leben Sie zurzeit mit einem Partner / Ihrem Ehepartner zusammen?

- ₁ Ja
₂ Nein → Bitte weiter mit Frage 24

J018a.

**Und wie viele Stunden pro Woche verbringt Ihr (Ehe-)Partner durchschnittlich mit Hausarbeit?
 (Bitte auch hier Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten nicht mitzählen.)**

--> Bitte Anzahl eintragen! Bitte runden Sie auf ganze Stunden!

||_|_| Stunden
Range 0-168

J018b.

Und wie viele Stunden pro Woche verbringt Ihr (Ehe-)Partner durchschnittlich mit der Betreuung von Familienmitgliedern (z. B. von Kindern, älteren, kranken oder behinderten Familienmitgliedern)?

--> Bitte Anzahl eintragen! Bitte runden Sie auf ganze Stunden!

||_|_| Stunden
Range 0-168

J019.

Wie regeln Sie und Ihr (Ehe-)Partner den Umgang mit dem Einkommen, das einer von Ihnen oder Sie beide erhalten?

Welche der folgenden Beschreibungen trifft am ehesten auf Sie beide zu?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Ich verwalte das ganze Geld und gebe meinem (Ehe-)Partner seinen Anteil
₂ Mein (Ehe-)Partner verwaltet das ganze Geld und gibt mir meinen Anteil
₃ Wir legen das ganze Geld zusammen und jeder nimmt sich, was er / sie braucht
₄ Wir legen einen Teil des Geldes zusammen und jeder behält einen Teil für sich
₅ Jeder verwaltet sein eigenes Geld

J020.

Wer macht die folgenden Dinge in Ihrem Haushalt?*--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!*

	Immer ich	Meistens ich	Jeder zur Hälfte oder beide gemeinsam	Meistens mein (Ehe-) Partner	Immer mein (Ehe-) Partner	Wird von anderer Person gemacht	Kann ich nicht sagen
a. Wäsche waschen	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈
b. Kleine Reparaturen im Haus/ in der Wohnung	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈
c. Kranke Familienmitglieder betreuen	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈
d. Lebensmittel einkaufen	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈
e. Wohnung / Haus putzen	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈
f. Essen kochen	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₅	<input type="radio"/> ₆	<input type="radio"/> ₈

J021.

Welche der folgenden Aussagen beschreibt am besten, wie die Hausarbeit zwischen Ihnen und Ihrem (Ehe-)Partner aufgeteilt wird?*--> Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Ich erledige **viel mehr** als meinen gerechten Anteil an der Hausarbeit
- ₂ Ich erledige **etwas mehr** als meinen gerechten Anteil an der Hausarbeit
- ₃ Ich erledige **ungefähr** meinen gerechten Anteil an der Hausarbeit
- ₄ Ich erledige **etwas weniger** als meinen gerechten Anteil an der Hausarbeit
- ₅ Ich erledige **viel weniger** als meinen gerechten Anteil an der Hausarbeit

J022.

Wenn Sie und Ihr (Ehe-)Partner Entscheidungen darüber treffen, was am Wochenende gemeinsam unternommen wird, wer hat dann das letzte Wort?*--> Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Meistens ich
- ₂ Meistens mein (Ehe-)Partner
- ₃ Manchmal ich / manchmal mein (Ehe-)Partner
- ₄ Wir entscheiden gemeinsam
- ₅ Jemand anderes entscheidet

J023.

**Wer hat das höhere monatliche Netto-Einkommen, Sie oder Ihr (Ehe-)Partner?
(Denken Sie dabei an die Summe, die nach Abzug der Steuern und
Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.)**

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Mein (Ehe-)Partner hat kein Einkommen
- ₂ Ich habe ein viel höheres Einkommen
- ₃ Ich habe ein höheres Einkommen
- ₄ Wir haben etwa das gleiche Einkommen
- ₅ Mein (Ehe-)Partner hat ein höheres Einkommen
- ₆ Mein (Ehe-)Partner hat ein viel höheres Einkommen
- ₇ Ich habe kein Einkommen

₈ *Weiß nicht*

FILTER: AN ALLE

J024.

Wie oft ist Ihnen folgendes innerhalb der letzten drei Monate passiert?

--> *Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!*

	Mehrmals in der Woche	Mehrmals im Monat	Einmal oder zweimal	Nie	<i>Trifft nicht zu/ nicht berufstätig</i>
a. Ich kam von der Arbeit zu müde nach Hause, um die anstehende Hausarbeit zu machen.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₀
b. Es war schwierig, meinen familiären Verpflichtungen nachzukommen wegen der Zeit, die ich mit der Arbeit verbracht hatte.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₀
c. Wegen der Hausarbeit, die ich zuvor gemacht hatte, kam ich zu müde zur Arbeit, um dann richtig arbeiten zu können.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₀
d. Wegen familiärer Verpflichtungen fand ich es schwierig, mich bei der Arbeit zu konzentrieren.	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₄	<input type="radio"/> ₀

J025.

Wenn Sie einmal Ihr Leben betrachten, was würden Sie sagen, wie glücklich oder unglücklich sind Sie alles in allem?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Völlig glücklich
- ₂ Sehr glücklich
- ₃ Ziemlich glücklich
- ₄ Weder glücklich noch unglücklich
- ₅ Ziemlich unglücklich
- ₆ Sehr unglücklich
- ₇ Völlig unglücklich

₈ *Kann ich nicht sagen*

J026.

Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Ihrem Beruf?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Völlig zufrieden
- ₂ Sehr zufrieden
- ₃ Ziemlich zufrieden
- ₄ Weder zufrieden noch unzufrieden
- ₅ Ziemlich unzufrieden
- ₆ Sehr unzufrieden
- ₇ Völlig unzufrieden

₈ *Kann ich nicht sagen*

₀ *Trifft nicht zu / nicht berufstätig*

J027.

Und wie zufrieden sind Sie alles in allem mit Ihrem Familienleben?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Völlig zufrieden
- ₂ Sehr zufrieden
- ₃ Ziemlich zufrieden
- ₄ Weder zufrieden noch unzufrieden
- ₅ Ziemlich unzufrieden
- ₆ Sehr unzufrieden
- ₇ Völlig unzufrieden

₈ *Kann ich nicht sagen*

J028.

Alles in allem betrachtet, würden Sie sagen, Ihre Gesundheit ist...

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ ausgezeichnet
- ₂ sehr gut
- ₃ gut
- ₄ mittelmässig
- ₅ schlecht

₈ *Kann ich nicht sagen*

J029.

War Ihre Mutter in der Zeit zwischen Ihrer Geburt und Ihrem 15. Lebensjahr mindestens ein Jahr lang berufstätig?

--> *Nur EINE Markierung möglich!*

- ₁ Ja, sie war berufstätig
- ₂ Nein

₈ *Weiß nicht*

J030.

**Und jetzt ein paar Fragen zu Kindern und Berufstätigkeit.
Haben oder hatten Sie Kinder?**

- ₁ Ja
₂ Nein → Bitte weiter mit Frage 34a

J031.

Waren Sie zu den untenstehenden Zeiten ganztags, halbtags oder überhaupt nicht berufstätig?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

Wie war es...	Ganztags berufstätig	Halbtags berufstätig	Nicht berufstätig	Trifft nicht zu
a. ...als mindestens ein Kind noch nicht zur Schule ging?	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈
b. ...nachdem auch das jüngste Kind zur Schule ging?	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈

J032.

Und war Ihr (Ehe-)Partner damals ganztags, halbtags oder überhaupt nicht berufstätig?

--> Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

Wie war es...	Ganztags berufstätig	Halbtags berufstätig	Nicht berufstätig	Trifft nicht zu
a. ...als mindestens ein Kind noch nicht zur Schule ging?	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈
b. ...nachdem auch das jüngste Kind zur Schule ging?	<input type="radio"/> ₁	<input type="radio"/> ₂	<input type="radio"/> ₃	<input type="radio"/> ₈

J033.

Wer trifft bzw. traf normalerweise die Entscheidungen darüber, wie Ihre Kinder erzogen werden?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Meistens ich
₂ Meistens mein (Ehe-)Partner
₃ Manchmal ich / manchmal mein (Ehe-)Partner
₄ Wir entscheiden gemeinsam
₅ Jemand anderes entscheidet

₈ *Trifft nicht zu*

J034a.

Haben Sie einen festen Partner?

- ₁ Ja
₀ Nein → *Bitte weiter mit Frage 35*

J034b.

Wie lange führen Sie mit Ihrem Partner schon eine feste Beziehung?

*--> Bitte geben Sie die die Anzahl der Jahre ein. Sie können auch schätzen.
Wenn Sie mit Ihrem Partner weniger als ein ganzes Jahr zusammen sind,
geben Sie bitte eine 0 ein.*

|_|_| Jahre

UND NUN NOCH EIN PAAR FRAGEN ZU IHRER PERSON:

J035.

Wie viele Jahre waren Sie insgesamt in Schule, Hochschule, oder anderer schulischer Ausbildung, ohne betriebliche Ausbildung?**Sollten Sie ein Schuljahr wiederholt haben, zählen Sie dieses bitte NICHT mit.****Wenn Sie noch Schüler(in) oder Student(in) sind, zählen Sie bitte die Jahre, die Sie bereits in Schule oder Hochschule verbracht haben.**

*--> Bitte Anzahl eintragen! Runden Sie auf volle Jahre.**--> Bitte KEINE Altersangabe. Bitte Kindergartenzeit NICHT mitzählen!*

_____ Jahre

Die nächsten Fragen beziehen sich auf Ihre Erwerbstätigkeit.**Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche.****Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeiten, beziehen Sie die Fragen bitte auf Ihre normale Arbeitssituation.**

J036.

Sind Sie zurzeit erwerbstätig, waren Sie in der Vergangenheit erwerbstätig oder waren Sie nie erwerbstätig?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Zurzeit erwerbstätig
- ₂ Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig
- ₃ Nie erwerbstätig

FILTER: Wenn Frage 36=1:

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber arbeiten oder sowohl angestellt als auch selbständig sind, beziehen Sie sich bitte auf Ihre HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage 36=2:

Wenn Sie für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet haben oder sowohl angestellt als auch selbständig waren, beziehen Sie sich bitte auf Ihre LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage 36=3, dann kein Einleitungstext, Frage 37-Frage 41 überspringen und weiter mit Frage 42

Wenn Frage 36 nicht beantwortet, dann kein Einleitungstext und weiter mit Frage 37.

FILTER: Wenn [Frage 36=1 oder Frage 36=2] und [wenn R selbständig mit Mitarbeitern (ALLBUS S010 (alt F49)=10-13,15-17,21-24) oder wenn R früher selbständig mit Mitarbeitern (ALLBUS S022 (alt F61)=10-13,15-17,21-24)], sonst weiter mit Frage 38

Frage 37: Anzahl Mitarbeiter zwischen 1 und 9999 bzw. 0

J037.

Sie haben bereits angegeben, dass Sie selbständig sind bzw. waren.

Wie viele Mitarbeiter haben/hatten Sie, sich selbst NICHT mit gerechnet?

--> Bitte Anzahl eintragen. Wenn Sie keine Mitarbeiter haben/hatten, geben Sie bitte eine 0 ein.

Anzahl Mitarbeiter

Range: 0-9999

FILTER: Wenn Frage 36=1 oder Frage 36=2 oder Frage 36=blank, sonst Frage 38-Frage 41 überspringen und weiter mit Frage 42

J038.

Sind/Waren Sie für die Arbeit anderer Mitarbeiter verantwortlich?

--> Nur EINE Markierung möglich!

₁ Ja

₂ Nein

FILTER: Wenn Frage 38=1 oder Frage 38=blank, weiter mit Frage 39; sonst Frage 39 überspringen und weiter mit Frage 40

J039.

Für wie viele Mitarbeiter sind/waren Sie verantwortlich?

--> Bitte Anzahl eintragen!

Anzahl Mitarbeiter

Range: 0-9999

FILTER: Wenn Frage 36=1 oder Frage 36=2 oder Frage 36=blank, weiter mit Frage 40; sonst Frage 40 und Frage 41 überspringen und weiter mit Frage 42

J040.

Arbeiten/Arbeiteten Sie für ein gewinnorientiertes Unternehmen oder für eine gemeinnützige Organisation?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Ich arbeite/arbeitete für ein gewinnorientiertes Unternehmen
- ₂ Ich arbeite/arbeitete für eine gemeinnützige Organisation

J041.

Arbeiten/Arbeiteten Sie im öffentlichen Dienst bzw. in einem Unternehmen/einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand oder arbeiten/arbeiteten Sie in einem Privatunternehmen?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Ich arbeite im ÖFFENTLICHEN DIENST bzw. in einem Unternehmen / einer Organisation in überwiegend staatlicher Hand
- ₂ Ich arbeite in einem PRIVATUNTERNEHMEN

FILTER: AN ALLE

J042.

**Welche der folgenden Beschreibungen trifft AM BESTEN auf Sie zu?
Wenn Sie zurzeit wegen Krankheit/Elternzeit/Urlaub/Streik usw.
VORÜBERGEHEND NICHT arbeiten, beziehen Sie die Frage bitte auf Ihre normale
Arbeitssituation.**

--> Nur EINE Markierung möglich!

Ich bin...

- 1 Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im Familienbetrieb
- 2 Arbeitslos und auf Arbeitssuche
- 3 Schüler(in) oder Student(in)
- 4 Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)
- 5 Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig
- 6 Im Ruhestand
- 7 Hausfrau bzw. Hausmann
- 9 Anderes, *bitte angeben* _____

**FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS: S033 (alt F68)=A oder S033 (alt F68)=F oder S044 (alt F87)=Ja), weiter mit Einleitung und Frage 43
Wenn R keinen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS: S033 = B, C, D, E, G, H, J oder S044=Nein), weiter mit Frage 47**

Die nächsten Fragen beziehen sich auf die Erwerbstätigkeit Ihres (Ehe-)Partners bzw. Ihrer (Ehe-)Partnerin. Gemeint ist jede bezahlte Arbeit als Arbeitnehmer(in), als Selbständige(r) oder im Familienbetrieb, mit mindestens 1 Stunde Arbeitszeit pro Woche.

Wenn er(sie) zurzeit wegen Krankheit, Elternzeit, Urlaub, Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Fragen bitte auf seine(ihre) normale Arbeitssituation.

J043.

Ist Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin zurzeit erwerbstätig, war er(sie) in der Vergangenheit erwerbstätig oder war er(sie) nie erwerbstätig?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- 1 Zurzeit erwerbstätig
- 2 Zurzeit nicht erwerbstätig, aber in der Vergangenheit erwerbstätig
- 3 Nie erwerbstätig

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS: S033=A oder S033=F oder S044=Ja), weiter mit Frage 44

FILTER: Wenn Frage 43=1 oder Frage 43=blank, weiter mit Frage 44;

Wenn Frage 43=2, dann Frage 44 überspringen und weiter mit Einleitung und Frage 45

Wenn Frage 43=3, dann Frage 44 und Frage 45 überspringen und weiter mit Frage 46

J044.

Wie viele Stunden arbeitet Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin im Durchschnitt in einer normalen Woche einschließlich Überstunden?

Wenn er(sie) für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, geben Sie bitte die Gesamtzahl der Arbeitsstunden an.

--> Bitte Anzahl eintragen! Sie können auch halbe Stunden eingeben (mit Punkt statt Komma)!

--> Zum Beispiel: 40 oder 38.5

Im Durchschnitt arbeitet er(sie) _____ Stunden pro Woche einschließlich Überstunden.

Range 0-9999

Wenn Frage 43=1 oder Frage 43=blank:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-) Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber arbeitet oder sowohl angestellt als auch selbständig ist, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage 43=2:

Wenn Ihr (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-) Partnerin für mehr als einen Arbeitgeber gearbeitet hat oder sowohl angestellt als auch selbständig war, beziehen Sie sich bitte auf seine (ihre) LETZTE HAUPTTÄTIGKEIT.

Wenn Frage 43=3, dann kein Einleitungstext

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS: S033=A oder S033=F oder S044=Ja), weiter mit Frage 45

FILTER: Wenn Frage 43=1 oder Frage 43=2 oder Frage 43=blank, weiter mit Frage 45;

Wenn Frage 43=3, dann Frage 45 überspringen und weiter mit Frage 46

J045.

Ist/War Ihr (Ehe-)Partner für die Arbeit anderer Mitarbeiter verantwortlich?

--> Nur EINE Markierung möglich!

₁ Ja

₂ Nein

FILTER: Wenn R einen Ehepartner oder Partner hat (ALLBUS: S033 (alt F68)=A oder F68=F oder S044 (alt F87)=Ja), weiter mit Frage 46

J046.

Welche der folgenden Beschreibungen trifft am besten auf Ihren (Ehe-)Partner bzw. Ihre (Ehe-)Partnerin zu?

Wenn er(sie) zurzeit wegen Krankheit/Elternzeit/Urlaub/Streik usw. VORÜBERGEHEND NICHT arbeitet, beziehen Sie die Frage bitte auf seine(ihre) normale Arbeitssituation.

--> Nur EINE Markierung möglich!

Er(sie) ist...

- 1 Erwerbstätig als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r) oder im Familienbetrieb
- 2 Arbeitslos und auf Arbeitssuche
- 3 Schüler(in) oder Student(in)
- 4 Auszubildende(r), Trainee oder Volontär(in)
- 5 Dauerhaft krank oder erwerbsunfähig
- 6 Im Ruhestand
- 7 Hausfrau bzw. Hausmann
- 9 Anderes, *bitte angeben* _____

FILTER: AN ALLE

J47.

In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen.

Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft.

Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

--> Nur EINE Markierung möglich!

Oben
<input type="radio"/> 10
<input type="radio"/> 9
<input type="radio"/> 8
<input type="radio"/> 7
<input type="radio"/> 6
<input type="radio"/> 5
<input type="radio"/> 4
<input type="radio"/> 3
<input type="radio"/> 2
<input type="radio"/> 1
Unten

Zum Abschluss nun noch zwei Fragen zu Ihrem Wahlverhalten.

J48.

Die letzte Bundestagswahl war im September 2009. Haben Sie da gewählt?

--> Nur EINE Markierung möglich!

- ₁ Ja
- ₂ Nein
-
- ₀ Ich war nicht wahlberechtigt
- ₈ Ich weiß es nicht mehr

**FILTER: Wenn Frage 48=1, weiter mit Frage 49;
sonst Frage 49 überspringen und weiter zum Ende des Interviews**

J049.

Und welche Partei haben Sie mit Ihrer Zweitstimme gewählt?

--> Nur EINE Markierung möglich! Wenn „andere Partei“, bitte eintragen welche.

- ₁ CDU bzw. CSU
- ₂ SPD
- ₃ FDP
- ₄ Die Linke
- ₅ Bündnis 90/Die Grünen
- ₆ Piratenpartei
- ₇ NPD
- ₈ Andere Partei, und zwar: _____
-
- ₉₆ Ich habe keine Zweitstimme abgegeben
- ₉₇ Das möchte ich nicht sagen

Haben Sie Anmerkungen oder Kommentare für uns? Ihre Kommentare tragen dazu bei, unsere Umfragen zu verbessern.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT!
Übergeben Sie jetzt den Laptop wieder dem Interviewer